



Workshop

Musliminnen, Muslime und die Arbeit mit Asyl- suchenden und Flüchtlingen

Samstag, 28.4.2018, 9.15 – 16.45

INFORMATIONEN ZUM WORKSHOP

Inhalt

Ohne dass dies in der Öffentlichkeit bekannt wäre, engagieren sich in der Schweiz Musliminnen und Muslime freiwillig zugunsten von Asylsuchenden und Flüchtlingen. Sie tun dies in der Nachbarschaft, in der Region und bisweilen auch über die Landesgrenzen hinaus, mal als Gruppe oder Verein, dann wieder als Einzelne. Dieses Engagement braucht einen langen Atem, stösst es doch auf unterschiedliche Hindernisse. Mal fehlt es an Informationen, dann an der geeigneten Organisationsform, oder offizielle Regeln und Gesetze bremsen den guten Willen. Vor diesem Hintergrund treffen sich interessierte, engagierte Personen sowie Vertreterinnen und Vertreter von Organisationen, um ihre Erfahrungen auszutauschen, sich zu vernetzen, konkrete Probleme zu identifizieren, Lösungen zu erkunden und womöglich neue Ressourcen zu finden.

Inputreferate

- Zwei Freiwillige im Bereich der Arbeit mit Asylsuchenden und Flüchtlingen
- Arlinda Amati (SZIG)
- Vertreterin/Vertreter der Asylorganisation Zürich (AOZ)
- Vertreterin/Vertreter des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbunds (SEK)
- Vertreterin/Vertreter des UNO-Flüchtlingshilfswerks UNHCR

Ort

Zürich-Oerlikon, Project {insert}, Dörflistrasse 67

Teilnahme

Kostenfrei und nur mit Einschreibung möglich.

Kontaktpersonen

Andreas Tunger-Zanetti – andreas.tunger@unifr.ch
Belkis Osman-Besler – b.osman@vioz.ch

Unterstützt durch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Staatssekretariat für Migration SEM

Fachstelle für Rassismusbekämpfung FRB